



Verantwortlich
Sigrun Heil

Telefon 069-95 737 135
Fax 069-95 737 138

presse@igbau.de
www.igbau.de

30.03.2009 – PM 21/2009

Forstwirtschaft

Drei Prozent mehr Geld für Wald- arbeiter in Hessen ab 1. April

Frankfurt am Main – Die Waldarbeiter in Hessen erhalten ab 1. April 2009 drei Prozent mehr Geld sowie eine Einmalzahlung von 500 Euro auszahlfähig im Juni 2009. Darauf hat sich die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) nach mehreren Verhandlungsrunden mit dem Land Hessen am Wochenende geeinigt.

Ab 1. März 2010 sieht der Tarifvertrag eine weitere Einkommenserhöhung von 1,2 Prozent vor. Die Ausbildungsvergütungen steigen zum 1. April um 60 Euro und ab März 2010 ebenfalls um 1,2 Prozent. Der Tarifvertrag hat eine Dauer von zwei Jahren und ist Teil eines Gesamtpakets, das für die Landesbeschäftigten zwischen den beteiligten Gewerkschaften und dem Land Hessen abgeschlossen wurde.

„Ohne die Warnstreiks, also ohne das Engagement der Beschäftigten für höhere Einkommen, wäre ein derart solides Ergebnis nicht möglich gewesen“, sagt IG BAU-Vorstandsmitglied Bärbel Feltrini zuständig für die Forstwirtschaft.

Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit der Waldarbeiter beträgt unverändert 38,5 Stunden. Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit der Beschäftigten des Landes Hessen beträgt in der Regel 40 Stunden.

Für die Auszubildenden enthält der Tarifvertrag eine Absichtserklärung der Arbeitgeber zur Übernahme für 12 Monate im Anschluss an die erfolgreich absolvierte Ausbildung, soweit der Betrieb nicht über Bedarf ausbildet.

Der Tarifvertrag steht unter Zustimmungsvorbehalt bis zum 9. April.

(1382 Zeichen)

